

„Wie beim ersten **Wettkampf** in einem neuen Stadion“

Sonntagsfrühstück Weitsprung-Olympiasiegerin Heike Drechsler überrascht mit einer Filmrolle in der Telenovela „Rote Rosen“. Ab 7. Mai spielt sich die Berlinererin in drei Folgen quasi selbst. *Von Jens Rümmler*

Ex-Weltrekordhalterin, zweifache Olympiasiegerin und Weltmeisterin im Weitsprung, Sprint-Ass über 200 Meter und heute prominente Gesicht der Krankenkasse Barmer: Heike Drechsler kennen im Osten fast alle, die sich ein wenig mit Sport befassen. Doch Heike Drechsler im Film? Da reibt sich mancher verwundert die Augen. Am 7., 8. und 10. Mai flimmert die frühere Top-Athletin in drei Folgen der ARD-Telenovela „Rote Rosen“ (14.10 Uhr) über die Mattscheibe. Wie kam es denn dazu, liebe Frau Drechsler? „Das lief eigentlich unspektakulär: Die Produktionsfirma hat mich gefragt und ich sagte recht schnell zu“, erklärt die gut aufgelegte Gesprächspartnerin am Telefon. Von Anfang an sei sie am Set

in Lüneburg gut aufgenommen worden. „Alles lief wie am Schnürchen und sehr professionell. Um jeden Schauspieler kümmerte man sich persönlich. Ich selbst fühlte mich wie beim ersten Wettkampf in einem neuen großen Stadion. Letztlich musste ich aber vor allem mich selbst spielen und keine andere Filmfigur verkörpern“, blickt die gebürtige Thüringerin auf den Dreh zurück. Bereits 2016 hatte sie mal einen kurzen Auftritt in „In aller Freundschaft“. In ihrer „Rote Rosen“-Rolle trainiert Heike Drechsler Siebenkämpferin Leyla vor deren Olympiastart. Von Vorteil sei gewesen, dass Leyla-Darstellerin Alinda Yamaci auch im richtigen Leben sehr sportlich ist, so Drechsler. Auch für sie selbst spielt

Sport nach wie vor eine große Rolle: „Sport bringt mir Lebensqualität und hilft, Stress abzubauen - egal ob ich radle, einen kleinen Sprint einlege oder mit dem Hund spaziere. Jede Bewegung zählt“, so die Wahl-Berlinerin, die unweit vom Grunewald lebt und dort auch gern ihre Runden dreht. Im Sommer gehts allerdings nach Finnland, dem Geburtsland von Ehemann Arto Brygarre, einem früheren Hürdenläufer. Doch auch Brandenburg bietet wunderbare Ecken. „Und damit meine ich nicht nur Potsdam oder den Spreewald. Tolle Landschaften, Seen, aber auch kulinarische Angebote gefallen uns. Wer weiß, ob wir hier nicht eines Tages landen“, so die gebürtige Geraerin, die später in Jena trainierte.

Apropos Thüringen: Ihrer alten Heimat hält sie die Treue, nicht nur, weil die Eltern nach wie vor in Gera leben. Vor einer Woche nahm Heike Drechsler an einem Teamlauf in der Barmer-Staffel in Jena teil. Solche Events mag die zertifizierte Kampfrichterin. „Wenn so etwas ansteht und es zeitlich passt, bin ich immer dabei. Da kann man mich jederzeit ansprechen“, so das Angebot der studierten Pädagogin. Beim Stichwort Thüringen kommt das Gespräch auch auf die gute Küche des Bundeslandes. Thüringer Bratwurst oder Thüringer Klößen stehe sie stets wohlwollend gegenüber. Man dürfe es zwar nicht übertreiben, doch ab und zu schon mal über die Stränge schlagen. So habe sie bei ihrem Olympiasieg 2000 in Sydney noch sechs Stunden vorm Wettkampf einen Burger vertilgt.

Bei Olympia in Paris drücke sie unserer Weitspringerin Malaika Mihambo die Daumen. Auch wenn die Sportlegende, mit 7,48 Meter bis heute deutsche Weitsprung-Rekordhalterin, in der deutschen Sportförderung klare Strukturprobleme sieht. Dies beginne schon beim Training, nicht nur in der Leichtathletik das A und O für alle Aktiven. Doch Top-Coaches fehlen vielerorts, auch, weil viele von ihnen im Ausland arbeiten. Zudem gerate der

Wettbewerbscharakter im Schulsport zusehends ins Hintertreffen. „Bundesjugendspiele sind in der Grundschule ab sofort kein Wettkampf mehr. Das ist ein falsches Signal, weil Kinder auch Wettkämpfe lieben“, moniert Heike Drechsler. „Aber ich sehe auch nicht alles negativ, hoffe auf Olympia, beispielsweise auf unsere Zehnkämpfer.“ Dass bei ihr Ende 2024 ein runder Geburtstag ansteht, kann die Berlinerin selbst nicht glauben. „60 Jahre! Mensch, wie die Zeit verging. Aber für mich ist es auch nur eine Zahl. Hauptsache, man bleibt gesund und geht positiv durchs Leben.“ Da scheint Heike Drechsler auf einem guten Weg zu sein. In der Rückschau wirkt die frühere Ausnahmesportlerin zufrieden: „Ich bin einfach nur dankbar für den Weg, den ich gehen durfte“, so die bis heute mit 18 Jahren jüngste Weitsprung-Weltmeisterin aller Zeiten, die außerdem bei allen Europameisterschaften zwischen 1986 und 1998 siegte!



Die frühere Top-Leichtathletin Heike Drechsler überrascht mit ihrer Filmrolle in „Rote Rosen“. *Fotos (2): ARD/Studio Hamburg Serienwerft*



Teilzeit-Schauspielerin Heike Drechsler beim „Rote Rosen“-Dreh mit Film-Siebenkämpferin Leyla (Alinda Yamaci)



Drehpause mit Darstellerin Alinda Yamaci



Seit 2018 ist Heike Drechsler auch Kampfrichterin – hier bei einem Lauf in ihrer früheren thüringischen Heimat.



In Thüringen ist Heike Drechsler oft sportlich unterwegs, wie hier in der Nähe von Jena. *Fotos (3): privat*

Nachhaltig gärtnern

Ratgeber Läuse bringen Glück! Nicht die einzige überraschende Erkenntnis, die Spiegel-Bestseller-Autorin und Diplom-Biologin Elke Schwarzer in ihrem Ratgeber für mehr Natur im Garten liefert. Ob Balkon, schmaler Vorgarten, der großzügige Familiengarten oder Urban Gardening: In diesem Buch finden Sie inspirierende Ideen für Ihr Stück Grün.

Von heimischen Pflanzen über Totholzhecke und Kompost bis zu den Trendthemen No Dig und Permakultur: Mit diesem einladend gestalteten Gartenbuch wird Ihnen das nachhaltige Gärtnern und eine tierfreundliche Beetgestaltung leicht gemacht. Die vielen Nahaufnahmen laden zum genaueren Hinschauen in Natur und Garten ein. Sie liefern zusätzliche Inspiration für die Gartengestaltung.

(Elke Schwarzer: *Lass wachsen!*; Eugen Ulmer; 192 S.; 25 Euro)

Wir verlosen 1 Exempl.; bis Do eine Mail an: gewinnspiel@moz.de; Stichwort: **wachsen. (Absender!)** db



Ein **Hochbeet** für Kids

Experimentierkasten Spaß und Wissen bei Familien-Gemeinschaftserlebnis

Homefarming mit Judith Rakers: Gemüse anbauen, Säen und Ernten nach Lust und Laune. Mit dem stabilen Minihochbeet gelingt der perfekte Einstieg in die Selbstversorgung. Auf der Farm ist immer etwas los: Rasche Erfolgserlebnisse beim Anpflanzen von Kresse, Pflücksalat, Radieschen und Co. machen ebenso viel Freude wie lustige Spiele, Basteln und Kochen von Schlemmergerichten. Spannendes Wissen wird modern vermittelt: Formen des Gemüsebaus, Vorteile eines Gewächshauses, Anzucht von Setzlingen, Hühnerhaltung und vieles mehr. Die mit viel Liebe zum Detail erarbeitete interaktive Anleitung in diesem KOSMOS Experimentierkasten sorgt für ein tolles Familien-Gemeinschaftserlebnis und begeistert für Biologie, Natur



Spannend - das erste Hochbeet anlegen *Foto: Kosmos*

und Umwelt. Spielerisch wird an das Gärtnern herangeführt und sehr unterhaltsam spannendes Wissen vermittelt. Auf der Farm ist immer etwas los: Lustige Spiele, gemeinsame Bastel-Aktivitäten und Kochen von leckeren Schlemmer-Rezepten. Maulwurf Günter erklärt Wichtiges zum Pflanzen-

wachstum, Hühner erzählen Anekdoten und es wird pikieren und Kultivieren von Tomatenpflanzen in Eierkartons erlernt.

Inhalt: Mini-Hochbeet (5-teilig); Quellsubstrat Erde; Quellsubstrat Verpackung; Anzucht-töpfchen; Eimer-Schau-fel; Pikierstab; Pikiergabel; Mini-Schau-fel; Stanzbogen; Saatgut Kresse; Saatgut Pflück-

salat; Saatgut Tomate; Saatgut Radieschen; farbig illustrierte Anleitung; benötigtes Zusatzmaterial: Eierkarton, Buntstifte, Schere; für Kinder von 6-12 Jahren; Preis: 34,99 Euro)

Passend dazu: das erste Kinderbuch von Judith Rakers. Als Kater Jack auf Judiths kleine Farm zieht, beginnt ein großes Abenteuer. Denn hier wohnen noch viele andere Tiere - und Judith, die unbedingt Gemüse anbauen möchte, aber keinen grünen Daumen hat. Auf seinen Streifzügen lernt der kleine Kater daher auch einiges über den Gemüseanbau und das Leben der anderen Tiere im Garten. Ein lustiges und liebevoll illustriertes Sachbilderbuch, das auch Eltern Spaß macht - mit Infotexten und Anleitungen zum Nachmachen. (Preis: 16 Euro) db

(Preis: 16 Euro) db

Heimkino

Die Neufilmung der Geschichte steuert im zweiten Teil auf einen Höhepunkt zu. Eine Verschwörung gegen den König, eine Allianz mit England, die Vergangenheit der Musketiere stehen im Fokus. Kurzweilig und schön ausgestattet, macht der Mantel- und Degenfilm Spaß, auch des guten Casts wegen. **Die drei Musketiere: Milady Constantin** F 2023



Professor Mr. Hunham muss über Weihnachten auf dem Campus bleiben, um Schüler zu betreuen.

Mit der Zeit entwickelt sich dort eine Ersatzfamilie. Mehrfach für Preise nominiert erfreut der Film von Alexander Payne mit seiner tollen Art der Erzählung und warmherzigen Darstellung. Großartige Besetzung. **The Holdovers** Universal USA 2023



Eben auf einer Hochzeit kennengelernt, wollen Jane und Will nicht eine womögliche Zukunft durch eine One-Night-Stand gefährden. Ein gewagtes Unterfangen. Wirklich nette Romane, die von den Möglichkeiten lebt. Allerdings riskiert man, die schöne Stimmung am Ende des Tages zu zerreden. **Which Bring Me To You** Leonine USA 2023



In Zukunft kann die Kirche Menschen ohne Sünde wieder auferstehen lassen. Aus Dankbarkeit dafür arbeitet Stanley als Priester und erfährt von Morden, die Wiederauferstehende begangen haben. Das allerdings will die Kirche vertuschen. Spannend, innovativ und sehenswert umgesetzter Sci-Fi-Thriller. **Rebirth** Plaion F/Ru 2023



Roman der Woche

Schicksal am Loreley-Felsen

Bacharach am Rhein, 1817: Die mittellose Waise Julie arbeitet als Magd im Gasthaus ihres Vormunds. Ein geheimnisvoller Zauber geht von ihr aus, und ihre außergewöhnliche Schönheit sorgt immer wieder für Eifersucht und Streit. Der Pfarrer fordert gar, dass sie den Ort verlässt. Auch Johann hat Eltern und Geschwister verloren. Er kehrt seinem Heimatdorf den Rücken, um in Karlsruhe bei der Rheinbegradigung sein Auskommen zu finden. Nach einem entsetzlichen Ereignis verlässt er die Großbaustelle und wird Schiffer auf dem breiten Fluss. Julie und Johann lernen sich kennen. Sie ahnen nicht, welche Schatten die Vergangenheit auf sie werfen wird. Am sagenumwobenen Loreley-Felsen nimmt das Schicksal seinen Lauf. (Susanne Popp: *Loreley - Die Frau am Fluss*; Fischer; 464 Seiten; 13 Euro)

Wir verlosen 1 Exemplar, bis Do eine Mail an: gewinnspiel@moz.de; Stichwort: **Loreley.** (Absender!) db



Hörbuch

Leben auf Messers Schneide

Virginias - das Land der Tabakfarmer und Schwarzbrenner. Hier kommt Demon Copperhead zur Welt - die Mutter ist noch ein Teenie und frisch auf Entzug, der Vater tot. Ein Junge mit kupferroten Haaren, großer Klappe und einem zähen Überlebenswillen, trotz allem, was das Leben für ihn bereithält: Armut, Pflegefamilien, Drogen-sucht, erste Liebe und unermesslicher Verlust. Es ist seine Geschichte, erzählt in seinen Worten, unbekümmert, vorwitzig, von übersprudelnder Lebenskraft - ein mitreißender Roman (ausgezeichnet mit dem Pulitzer-Preis) über ein Leben auf Messers Schneide, in dem in jedem Moment Hoffnung aufscheint. In der Hörbuchfassung leiht Fabian Busch Demon Copperhead seine jugendliche, einleuchtende, prägnante Stimme. (Barbara Kingsolver: *Demon Copperhead*; Argon; 30 Euro) **Wir verlosen 1 Exempl.; bis Do eine Mail an: gewinnspiel@moz.de; Stichwort: **Demon.** (Absender!)** db

Wir verlosen 1 Exemplar, bis Do eine Mail an: gewinnspiel@moz.de; Stichwort: **Demon.** (Absender!) db

